

Artikel vom 24.10.2019

Aufgaben zwischen Pflicht und Kür

Bilanz der Wahlperiode 2014 bis 2020



Bilanz der Wahlperiode 2014 bis 2020

Auf Einladung der Wählergemeinschaft Freie Bürger Velden trafen sich ehemalige Mitstreiter und weitere Interessierte, sowie die amtierenden Stadträte des Wahlvorschlages CSU/FB der Stadt Velden im Gasthaus „Zur Wasserbrück´n“.

Stadtrat Sven Regelein begrüßte die Anwesenden und leitete den umfangreichen Rückblick auf die abgelaufenen 5 Jahre Stadtratsarbeit ein. Dieser wurde abwechselnd von den Stadträten Andreas Taubmann und Sven Regelein sehr informativ und verständlich dargestellt und diskutiert.

Mit den Pflichtaufgaben Sanierung Kläranlage, Gemeindeverbindungsstraße Raitenberg-Gerhelm/Immendorf-Abzweigung Henneberg und den Erhalt der Schule Velden waren über 4 Millionen Euro an Investitionen notwendig geworden. Wobei die Sanierung der Turnhalle z. Zt. der größte Brocken ist. Dank umfangreicher Förderung aus 3 verschiedenen Programmen bleiben voraussichtlich der Stadt „nur“ 1 Million Euro Eigenanteil hängen. Für den leider unterbrochenen Ausbau unserer Pegnitztalstraße sind neben der Beteiligung an den Kosten für Gehsteig und Randbereiche auch noch umfangreiche Investitionen für die Parkplätze am Ortsausgang zu tätigen. Aus finanziellen Gründen sind diese Maßnahmen in verschiedenen Bauabschnitte aufgeteilt worden und werden in den kommenden Jahren angegangen; ebenso die beiden Fußgängerstege über die

Pegnitz.

Keine Pflichtaufgabe, aber eine strukturelle Notwendigkeit für die Gemeinde war der Ausbau des schnellen Internets mit einer Übertragungsrage von mindestens 30mbit (von der Telekom garantiert).Trotz der hohen Zuschüsse von 80 % waren noch 180.000.-€ für die Gemeindekasse fällig.

Ebenso die Sanierung des ehemaligen Gasthauses Marktplatz 7 mit Umzug der Sparkassenfiliale im Herbst 2017. Eine Rieseninvestition mit Zuschüssen aus der Städtebauförderung.

Durch den Umzug der Sparkasse konnte endlich ein barrierefreies Bürgerbüro im Rathaus realisiert werden - Kostenpunkt ca. 200.000.- Euro.

Auch eine Investition in die Zukunft ist die Dorferneuerung Viehhofen. Die Voraussetzung für die Genehmigung mit den entsprechenden Zuschüssen vom Amt für Ländliche Entwicklung waren die erfolgreiche Flurbereinigung vor 40 Jahren und der Einsatz der Dorfgemeinschaft für dieses Projekt. Viehhofen hat nun neue Ortsstraßen, ein weitgehend neues Kanalnetz, Erdverkabelung und Leerrohre für Glasfaser bis ins Haus. Die trotz Zuschüssen noch enormen Kosten mussten anteilig von der Gemeinde und den Mitbürgern aus Viehhofen getragen werden. Bis auf eine noch zu sanierende Freifläche am Dorfplatz und die Erweiterung am Feuerwehrhaus ist die Baumaßnahme abgeschlossen.

Auch in Pfaffenhofen tut sich was. Nachdem die Dorflinde nicht mehr zu retten ist, kam die Idee auf, den Platz vor dem Feuerwehrhaus neu zu gestalten. Hierfür sind bereits Vorschläge im Stadtrat diskutiert worden, so dass die Ausführung mit Sicherheit in naher Zukunft erfolgen kann.

In eine schwierige Zeit fiel das Thema „Handel und Gewerbe im Ortskern erhalten“. Bald nachdem mit vereinten Kräften der Bürgerladen „Mittendrin“ eröffnet werden konnte und hiermit die Grundversorgung zumindest mittelfristig gesichert ist, musste eine gutgehende Metzgerei schließen.

Wie kann der Ortskern wiederbelebt werden, wie kann man den Gebäudeleerstand einer Nutzung zuführen?

Wie sieht es zukünftig mit der ärztlichen Versorgung aus?

Wohnen im Alter?

Da es kein Patentrezept gibt und von außen nur wenig Hilfe zu erwarten ist bleibt nur die Eigeninitiative. Arbeitsplätze vor Ort sind immer noch die beste Garantie für eine positive Entwicklung. Wichtig ist eine gute Verkehrsanbindung, auch schnelles Internet gehört dazu, Parkplätze und eine bessere Vernetzung von Bürgern, Vereinen, Gewerbetreibenden und der Stadt.

Trotz einiger Rückschläge bleibt Velden eine aufstrebende Gemeinde, mit einer stabilen Bevölkerungsentwicklung und einer stattlichen Anzahl von Arbeitsplätzen, so einige Stadträte.

Für die Stadtratswahl 2020 haben sich schon manche interessierte und engagierte Bürger bereit erklärt mitzumachen. Da aber 24 Frauen und Männer nominiert werden sollen, werden noch weitere Kandidatinnen und Kandidaten gesucht.

Mit einer Brotzeit klang der informative Abend aus.

24.9. 2019 Freie Bürger Velden

Gruppenbild Kreistagsliste



Gruppenbild Kreistagsliste

[Kreistagsliste \(PDF\)](#) 